

SVTPT
FSPA
FSFA
FSFB

SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR TIERPHYSIOTHERAPIE[®]
FÉDÉRATION SUISSE DE PHYSIOTHÉRAPIE POUR ANIMAUX
FEDERAZIONE SVIZZERA DELLA FISIOTERAPIA PER ANIMALI
FEDERAZIUN SVIZRA DELLA FISIOTERAPIA PER BES-CHAS

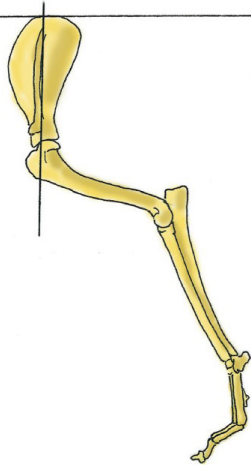


Halsband und Brustgeschirr

In einem Schrittzzyklus bewegt sich die Scapula immer parallel zu Radius und Ulna, sie dreht sich um ca. 40° und bewegt sich nach kranial bis auf Höhe des 4. Halswirbels. Ein Brustgeschirr sollte die Biomechanik des Hundes nicht behindern.

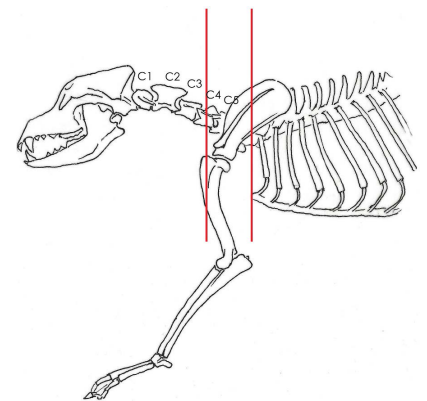
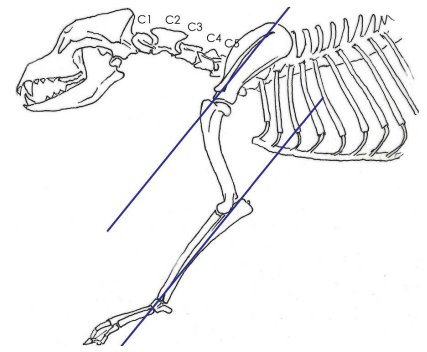
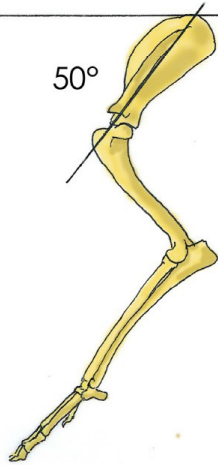
Abfussen

90°



Auffussen

50°



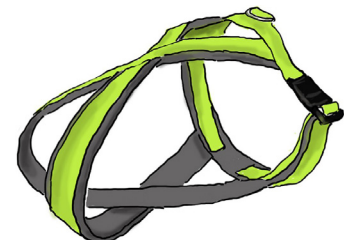
Halsband



Y-Geschirr



X-Geschirr



H-Geschirr



Norweger



Sattelgeschirr



Halsband

Beim Halsband und Geschirr gilt es bezüglich Stabilität und Sitz Folgendes zu beachten:

- kein Verrutschen auf empfindliche Strukturen (Achseln, Trachea, Kehlkopf)
- kein Scheuern (Achseln)
- kein Einschnüren und Einschneiden
- Druckstellen durch zu dünnes, zu massives oder zu hartes Material vermeiden (Metallringe, Sattel, etc.)
- auf weiches, wenn möglich unterpolstertes Material achten

Bewegungsfreiheit der Scapula und der ganzen Vorhand soll erhalten bleiben.

Für den Alltag empfehlen wir aus physiotherapeutischer Sicht Y- und X- Geschirre.



Y-Geschirr

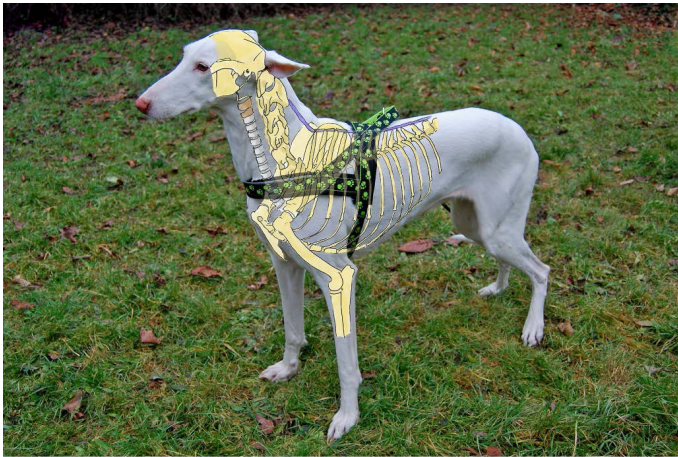


Zu berücksichtigen bei der Wahl des Brustgeschirrs oder Halsbandes sind:

- Grösse
- Körperbau
- Proportionen
- Temperament
- Charakter
- Verhalten der Hunde.

Unterschiedliche Hunde benötigen unterschiedliche Lösungen.

Norwegergeschirr



Bei Hunden sollte die Geschirfrage immer in die Therapie mit einbezogen werden. Oft werden Schmerzproblematiken wie Verspannungen, Triggerpunkte, Stresspunkte oder gereizte Strukturen durch falsche oder schlecht sitzende Geschirre ausgelöst oder begünstigt.

SVTPT

Postfach

8162 Steinmaur

<https://svtpt.ch>

info@svtpt.ch

Bilder: Brigitte Jost; Tierphysiotherapeutin mit eidg. Diplom

Text: Brigitte Jost, Aktivmitglied Schweiz. Verband für Tierphysiotherapie (SVTPT)